

04|23

AUGUST - SEPTEMBER



# PFARRBLATT

## MITEINANDER IN STRADEN DIETERSDORF UND TIESCHEN



Jugendchor „The Angels“ bei der Langen Nacht der Kirchen

- » **LANGE NACHT DER KIRCHEN** SEITE 4  
Pfarrübergreifende Veranstaltung
- » **ERSTKOMMUNION** SEITE 8 u. 9  
Kinder der Pfarre Straden feierten
- » **AUS DEM LEBEN DER PFARREN** AB SEITE 10  
Dietersdorf, Straden, Tieschen
- » **EHRUNGEN IN DEN PFARREN** SEITE 17  
Bischöfliche Urkunden für Ehrenamtliche

## Eine besondere Nacht in Tieschen

Eingebettet in ein reichhaltiges Programm mit einem Schattenspiel der Mittelschule Straden, einer musikalischen Reise des Kirchenchors Tieschen, der musikalischen Gestaltung der Hl. Messe vom Chor der Pfarre Straden und der abschließenden Fackelwanderung entlang des Sonnengesangsweges mit einer TAU Wein Agape gab der Jugendchor „The Angels“ aus Tieschen Spirituals zum Besten.



Johannes Lang  
Pfarrer

# Im neuen Gewand

## Für die Botschaft der Musik ein großes DANKE!

### Ein herzliches „Grüß Gott“!

Die **Musikkapelle in Straden** hat ihr 150-jähriges Bestandsjubiläum, davon 50 Jahre als Markt- musikkapelle, mit einem Dreitagefest Anfang Juli ausgiebig gefeiert. Zwei Wochen zuvor hat der **Musikverein in Tieschen** seine 125-Jahr-Feier mit einem Zweitagefest gefeiert. Die **Dorf- musikkapelle in Dietersdorf** gibt es nun auch schon seit mehr als 40 Jahren, wobei die musikalischen Aktivitäten noch einige Jahrzehnte weiter zurückreichen. Für die vielfältigen Einsätze der Musikkapellen im Verlauf des Kirchenjahres möchte ich an dieser Stelle im Namen der Pfarren ein **großes Danke und „Vergelt’s Gott“** sagen.

Aus meiner **Predigt**, die ich bei der **Segnung der neuen Tracht in Straden** gehalten habe, möchte ich dazu passend einige Passagen bringen: **„Kleider machen Leute.“** Hinter diesem kurzen Satz steckt eine tiefere Botschaft. Als **Trachtenträger** ist mein Einsatz, mein Tun und Musizieren **Teil eines größeren Ganzen**. Meine Kleidung verweist über mich hinaus, auf etwas Größeres, als ich selbst bin. Diese **Botschaft** könnte lauten: Eine Musikkapelle steht für **Gemeinschaft, aufeinander Hören**, um einen harmonischen Klang zu erzeugen, **gut miteinander umgehen**, notfalls **mich als einzelnen zurücknehmen**, damit der gesamte Klangkörper besser wahrgenommen wird.



» Musikverein Tieschen beim Pfarrfest in Tieschen



Foto: Hans Schleich

» Beim Jubiläumsfest der Markt- musikkapelle Straden segnete Pfarrer Johannes Lang die neue Tracht der Kapelle. Die Pfarre Straden dankt für das oftmalige Ausrücken bei Festlichkeiten der Pfarre und wünscht viel Freude mit der neuen Uniform!

Dem zu **vertrauen**, der alles im Blick hat, in dem Fall dem Dirigenten.

Auch im **alltäglichen Leben** gibt es Menschen, denen ich **vertrauen** soll, weil sie mehr Erfahrung haben, weil sie manches im Leben anders und besser sehen und das **Gesamt meines Lebens** im Blick haben. Unsere **Botschaft als Christen** sind auch nicht wir selber. Unser **Taufkleid**, das wir am Beginn unseres Lebens angelegt bekommen haben, **verweist vielmehr auf Jesus**, den wir sprichwörtlich angezogen haben. Wir sind trotzdem wichtig, weil wir

eine **Botschaft zu verkünden** und zu leben haben, die **Botschaft vom Leben**, vom **Entfalten der Talente**, vom **behüteten Umgang miteinander**, vom **Vertrauen auf Menschen**, die es gut mit uns meinen, vom **Einsatz**, der von uns verlangt wird, wenn Harmonie zerstört wird.

Für diese Botschaft der Musik sei **allen Musikerinnen und Musikern herzlich gedankt**.

So wünsche ich allen ein **fröhliches und gemeinsames Feiern** der verschiedenen Feste und Fröhshoppen, begleitet von den Klängen und der Botschaft der Musik, und weiterhin **einen erholsamen Sommer!**

Ihr Pfarrer

Röm.-kath. Pfarramt  
Straden 1, 8345 Straden  
Tel.: 03473 8208  
e-mail: [straden@graz-seckau.at](mailto:straden@graz-seckau.at)  
<https://straden.graz-seckau.at>

**Bürozeiten in Straden:**  
Montag und Donnerstag  
8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr

Röm.-kath. Pfarramt  
Tieschen 13, 8355 Tieschen  
Tel.: 0676 87 42 65 24  
e-mail: [tieschen@graz-seckau.at](mailto:tieschen@graz-seckau.at)  
<https://tieschen.graz-seckau.at>

**Bürozeiten in Tieschen:**  
Dienstag, 9 - 11 Uhr

Pfarrer Mag. Johannes Lang  
Tel.: 0676 87 42 66 10

Pfarrsekretär Josef Lackner  
Tel.: 0664 99 29 258

Franz Treichler - Tieschen  
Tel.: 0676 87 42 65 24

# Pfarrwallfahrt nach Mariazell

## Pfarrübergreifende Wallfahrt zur Magna Mater Austriae

85 Wallfahrer aus unseren Pfarren Straden, Tieschen und Dietersdorf feierten einen gemeinsamen Gottesdienst mit Pfarrer Johannes Lang in der Basilika Mariazell. Pfarrgemeinderat Josef Wolf hatte diese organisiert. Danke dafür. Gestärkt durch geistige Nahrung in Mariazell und Kulinarik bei den „Drei Hasen“ und bei der Buschenschenke Dunkl brachte das Busunternehmen Karl Hütter die Wallfahrergemeinschaft wieder sicher nach Straden. *Karl Lenz*



Foto: Karl Lenz

## Pfarrfest in Tieschen



Wir bedanken uns bei folgenden Firmen für die geleistete finanzielle Unterstützung unseres Pfarrfestes: Raiffeisenbank Tieschen – Manfred Gangl, Grazer Wechselseitige Versicherung AG – Walter Fuchs, Firma Cziglar – Stefan Bauer, Schmolzer Wohnen – Walter Schmolzer, Installationen Marbler – Gerhard Marbler, Generali Versicherung – Florian & Willi Lackner, ECO-experts Automation GmbH – Ing. Franz Rindler, MBA, Agrarunion Südost – Feldbach, Prassl Einrichtungssysteme – Reinhold Prassl. Ein Dankeschön auch dem Weinhof Neubauer aus Jörgen und Weinhof Thurner Seebacher vom Aunberg für

die Bereitstellung des Ausschankwagens und der Gläser, beim ÖKB Tieschen und Pensionistenverein Tieschen für die Gasfritteuse bzw. beim Caterer Klaus Klöckl für seine Unterstützung. Ein „Vergelt's Gott!“ allen Weinbauern für die Weinkostspenden sowie all jenen, die Kernöl, Eier, Mehlspeisen, Früchte für die Bowle, Salate etc. gespendet haben. Ein großes Dankeschön allen Helferinnen und Helfern, die sich darum kümmerten, dass die Gäste mit Speis und Trank versorgt werden konnten. Dank an unseren Fotografen Helmut Adewöhner für die eindrucksvollen Fotos!

*Franz Treichler*

## Kirchenfest in Dietersdorf



Nach Bangen und Hoffen – mit einigen Stoßbeten gegen den Himmel – war uns trockenes Wetter vergönnt, so dass nach dem gemeinsamen Gottesdienst, den Pfarrer Johannes Lang mit uns feierte, das Kirchenfest wieder stattfinden konnte. Als Besonderheit konnten wir Gerald Leber gewinnen, der für uns ein köstliches Spanferkel zubereitet hat, welches

von Peter Pucher gesponsert wurde. Das gesellige Beisammensein wurde von der Dorfmusikkapelle Dietersdorf musikalisch umrahmt.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgeholfen, Mehlspeisen gebacken oder uns mit einer Spende unterstützt haben. Auch ein großer Dank allen Besucherinnen und Besuchern.



Fotos: Helmut Adewöhner



# Lange Nacht der Kirchen in Tieschen

## Ein ökumenisches Projekt der Kirchen in Österreich



»» Chor der Pfarre Tieschen



»» Pfarrgarten Tieschen

Die „Lange Nacht der Kirchen“ fand heuer erstmals in der Pfarre Tieschen statt. Mit der tatkräftigen Hilfe von Mitgliedern des Pfarrgemeinderates Tieschen und Unterstützung von Helferinnen und Helfern aus Straden und Dietersdorf konnte das Organisationsteam ein spannendes Programm zusammenstellen.

Die Theatergruppe der Mittelschule Straden startete den Abend mit dem entzückenden Schattenspiel „Der selbstsüchtige Riese“. Anschließend wurden die Besucherinnen und Besucher

mit Würsteln und Getränken verwöhnt. Parallel dazu gab es den ganzen Abend ein lustiges Kinderprogramm mit Geschicklichkeitsspielen im Pfarrgarten. Um 18.00 Uhr folgte das Glockengeläute, das ebenso zeitgleich in allen teilnehmenden Pfarren ertönte. Anschließend nahm der Chor der Pfarre Tieschen die Besucherinnen und Besucher mit auf eine musikalische Reise durch die Kirchengeschichte der Jahrhunderte. Der Jugendchor „The Angels“ rundete diesen Programmpunkt mit zeitgenössischen Liedern und Spirituals ab. Die

Festmesse mit Pfarrer Johannes Lang begleitete der Kirchenchor der Pfarre Straden mit der „Missa antiqua“ von Leopold Friedl. Der Schlusspunkt war die Wanderung am Sonnengesangsweg ab Einbruch der Dunkelheit mit Fackeln. Den genussvollen Ausklang dieser „Lange Nacht der Kirchen“ bildete eine Agape bei der Franziskusstatue mit TAU Weinen.

In den folgenden Jahren wird die „Lange Nacht der Kirchen“ in Straden und dann in Dietersdorf stattfinden.

*Herwig Brucker*



»» Kirchenchor der Pfarre Straden



»» Jugendchor „The Angels“



»» Theatergruppe der Mittelschule Straden



»» Kinderprogramm im Pfarrgarten



»» Wanderung am Sonnengesangsweg



# Lachen ohne Ende

## Sonntag und andere Katastrophen



Foto: Karl Lenz

Das Bildungswerk der Pfarre Straden mit Leiterin Gudrun Gangl hatte einen kabarettistischen Solo-Abend für Zwei mit dem Kath. Theologen, Cartoonisten und Clown Josef „Seppi“ Promitzer alias Mesner Hupert organisiert. „Sonntag und andere Katastrophen“ nannte sich das Programm des gebürtigen Feldbachers und der Pfarrsaal in Straden war bestens gefüllt. Gudrun Gangl: „Die große Stärke von Seppi Promitzer ist, dass er gut vorbereitet zur Veranstaltung

kommt und damit die Besucher gut mit einbeziehen kann.“ „Seine Spontanität und Schlagfertigkeit ist bemerkenswert“, lacht Pfarrer Johannes Lang. Eingebaut ins Programm werden auch die Kastelruther Spatzen, der ehemalige Pfarrer von Straden Friedrich Weingartmann und seine typischen Gesten, Weihrauchständer und Kerzenhalter, was Lachstürme und tosenden Applaus hervorrief. Mit einem Wort: Empfehlenswert!

Karl Lenz

## Aus der Pfarrhofküche

### Hirselaibchen mit Rahmgurken

Hirse in ein Sieb geben und heiß waschen. Die doppelte Menge Wasser, ich nehme gerne Gemüsesuppe, aufkochen, die Hirse einrieseln und ca. 20 Minuten leicht köcheln lassen. Die Hirse etwas auskühlen lassen. Gemüse (Karotten, Erbsen, Lauch, ...) dünsten, ich fange mit den Karotten an, und zur Hirse geben. Mit Salz und Pfeffer würzen, Petersilie und 2-3 Eier zum Binden dazugeben. Laibchen formen und in etwas Öl links und rechts braten.



Für die Rahmgurken Sauerrahm, Salz, Pfeffer, Knoblauch und Zwiebel in eine Schüssel geben, Kernöl dazugeben, wer möchte kann auch ein wenig Essig zugeben, verrühren und die gehobelten Salatgurken unterrühren.

Gutes Gelingen wünscht Rosi Höber-Polz

## Juacham Kreuz



Johanna und Thomas Eberhart bedanken sich bei Heidi und Toni Stark sowie bei Karl Müller, die für die Restauration des Corpus sowie des Holzkreuzes sorgen. Das neue Kupferdach wurde von der Firma Pock Dach aus Gnas hergestellt. Für den Blumenschmuck war Vorbetlerin Maria Sternschek verantwortlich. Ein Dankeschön an Pfarrer Johannes Lang für die Weihe und allen, die bei der Kreuzweihe dabei gewesen sind.

Johanna Eberhart, Pichla

## Kreuzsegnung in Trössing – Wolfleiten



1850 soll das Wolfweberkreuz (Umschaukreuz) errichtet worden sein. Es steht am Fußweg von Dietersdorf nach Straden. Früher wurden die Toten zu Fuß von Dietersdorf nach Straden getragen. Bei diesem Kreuz wurde der Sarg abgestellt und der Tote konnte noch einmal „zurückschauen“. Daher der Name des Kreuzes. Die Familie Dreisiebner nutzte das Angebot des Landes Steiermark und

konnte mit dem Geld zur Erhaltung von Kulturgut die Renovierung zur Gänze bezahlen. Am Sonntag, 18. Juni, wurde es feierlich mit musikalischer Gestaltung der Familie Lackner aus Fehring von Pfarrer Johannes Lang gesegnet. Danke an alle, die mitgeholfen haben und an die vielen Besucher. Bei der Agape wurden viele Erinnerungen lebendig.

Maria Dreisiebner



# Frauen, die sich bewegen!

## Ausflug der KFB – Katholische Frauenbewegung Straden



Übers Jahr hindurch gab es viel zu tun, woran sich sechsundzwanzig fleißige Helferinnen beteiligten. Schwerpunkte waren: Vortrag zu Maria Lichtmess von Maria Pieberl-Hatz, dazu wurden hausgemachte Faschingskrapfen und Tee gereicht. Am 4. März gab es das Frauenfrühstück im Gasthaus Pock und am 5. März wurden in der Moarstube am Familienfasttag köstliche Suppen serviert. Den Erstkommunionkindern wurde im

Pfarrsaal in feierlicher Atmosphäre ein Frühstück kredenzt, zeitgleich wurde die Bevölkerung am Kirchplatz mit Kuchen und Getränken versorgt.

Um einmal aus dem Alltag zu kommen, gab es den Ausflug mit „Hütter Reisen“, diesmal ins wunderbare Burgenland. In der Basilika in Mariasdorf wurde ein Wortgottesdienst gefeiert, anschließend besuchten wir die Blaudruckerei „Koo“, mit Führung und Einkaufsmöglichkeit.

Danach gab es ein köstliches Mittagessen in Dörfel bei Oberpullendorf im Gasthaus Faymann - sehr empfehlenswert. Am Nachmittag gab es eine süße Verführung – Vorführung in der Pralinenmanufaktur „Spiegel“ in Bad Tatzmannsdorf. Dieser schöne Ausflug endete in der Buschenschank Lackner in Grub. Ein Dankeschön allen Mitgliedern, hoffentlich sind nächstes Jahr wieder alle dabei.

*Der KFB Vorstand - Text: Maria Flor*

## Dorfkreuzweihe in Nägelsdorf



Auf Initiative der Dorfgemeinschaft Nägelsdorf unter der Leitung von Mario Weiland und Markus Puntigam wurde das Dorfkreuz renoviert und von Seelsorgerin Maria Pieberl-Hatz bei einer Wortgottesfeier geweiht. Knapp vor

der 250-Jahr-Feier dieses religiösen Zeichens, steht der Kapellenbildstock mit einem kleinen aufgesetzten Turm in neuem Kleid da. Obmann Mario Weiland bedankte sich bei der Förderstelle des Landes und der Marktgemeinde Straden für die großzügige finanzielle Unterstützung. Er bedankte sich auch bei den fleißigen Helfern, allen voran Josef Fritz, Max Remling, Anton Kirbisser und Josef Frühwirth. Alle Arbeiten wurden von heimischen Firmen durchgeführt.

Seitens der Pfarre Straden wurde **Familie Maria und August Graßl** mit einer Urkunde des Bischöflichen Ordinariats geehrt. Familie Graßl hat sich seit der letzten Renovierung im Jahre 2002 um die Pflege des Dorfkreuzes besonders gekümmert.

*Karl Lenz*

Hallo meine Lieben!  
Manchmal treibe ich mich nach der Messe am Kirchplatz herum. Schließlich will man doch über das Neueste informiert sein und man hört interessante Sachen. Kürzlich belausche ich dort ein Gespräch: Da behauptet doch tatsächlich einer, er habe in der Kirche den Zugang zu meiner Wohnung entdeckt. Na, der muss ja ordentlich den Gottesdienst mitgefeiert haben! Ich hoffe nur, dass sich das mit dem Sommerloch – ach was rede ich schon wieder – „Mauseloch“ natürlich, nicht herumspricht, denn dann ist's vorbei mit der göttlichen Ruhe!



*Alles Liebe und genieße den Sommer  
deine Kirchenmaus*

# Hand in Hand für eine bessere Welt!

## mit dem Verein „Friends of Salvatorians“

In Verbundenheit mit „Friends of Salvatorians“ stand die Reise auf die Philippinen. Diesmal begleitete mich Andrea Gangl, die für alle Events zuständig ist und auch die Patenschaft von zwei Studenten übernommen hat. Ebenso war mit uns Christine Hirschmann, die auf Facebook Bericht erstattete und auch Kontakte zu Missio und darüber hinaus knüpfen wird.



Im Seminar im Talon wurden wir herzlich aufgenommen. Acht Männer legten das erste Gelübde bei den Salvatorianern ab. Sie steigen im August in das Theologiestudium ein. Cyrilus Eko wurde am 20. Juni 2023 zum Priester geweiht. Seine Eltern wurden von Vinzi Oki begleitet. Sie stammen aus Kupang in Indonesien. Es war eine Freude Vinzi nach vier Jahren wiederzusehen und festzustellen, was er unter widrigsten Umständen in seiner Heimat fertiggebracht hat.

Neben den erfreulichen Erlebnissen haben wir uns auch der Not der Menschen

» Natalino arbeitet mit seinen Studienkollegen an einer Zukunft für East Timor in Kooperation mit „Friends of Salvatorians“

gestellt. Wir besuchten die Ursulinschwwestern. Sie arbeiten mit den Armen, die auf dem Müllberg leben. Sie sind mit den Familien unterwegs, damit die Kinder eine Schulbildung bekommen. Sie sind die einzigen, die Gefängnis-Seelsorge betreiben. Mit Pater Christoph Ossares durchwanderten wir zwei Barangys in Manila. Sie gleichen den Slums. „Puso sa Puso“ (von Herz zu Herz) nennt sich die Container-Schule, wo die Menschen

ihren Schulabschluss nachholen können. Sie brechen den Schulbesuch ab, weil die Eltern einfach ihre Kinder zurücklassen, ohne Grundversorgung. Dann sind die Ältesten gezwungen, auf die jüngeren Geschwister zu schauen. Aufklärung und Verhütung sind kein Thema. Daher bekommen 13-jährige Mädchen schon Kinder. Da sitzen Mutter und Kind in der Klasse. Damit das mit rechten Dingen abläuft, gibt es Sozialarbeiter und Lehrer, die mit der Leitung des Barangy zusammenarbeiten, so dass viele zum Schulabschluss kommen. Wer keine Matura hat, bekommt nur Sklavenarbeit und keinen Job als Verkäufer oder Bürokräft oder sonst etwas...

## Gottesdienst mit dem Chor der Volksschule

Der Familien-Gottesdienst beim Kirchweihfest wurde vom Chor der Volksschule Straden unter der Leitung von

Dipl. Päd. Elisa Frauwallner umrahmt. Ein herzliches DANKE den Kindern und ihren Pädagoginnen.



Foto: Karl Lenz

In diesem Sinne ist jede Spende gut angekommen. Wir sagen allen ein herzliches Danke für die Unterstützung und freuen uns weiterhin, wenn Sie für die Ärmsten der Armen eine Gabe bereitstellen:

„Friends of Salvatorians FoS“  
IBAN: AT14 3831 2000 0018 5066

Danke für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung!

Maria Pieberl-Hatz, Obfrau des Vereins  
„Friends of Salvatorians“



# Erstkommunion in Straden

## Jesus, unsere Sonne - das Licht der Welt



Unter dem Motto „Jesus Christus ist unsere Sonne, er ist das Licht der Welt“, empfangen am 18. Mai 2023 28 Kinder die erste Heilige Kommunion in Straden.

Es war ein schönes Fest des Glaubens, der Gemeinschaft und der Freude. Die selbstgestalteten Kommunionkerzen und der „sonnige“ Blumenschmuck

sorgten für eine besonders feierliche Stimmung in der Kirche. Die Kinder sangen voll Begeisterung: „Ein Licht, das zu uns kommt, das alle Sehnsucht stillt, ein Licht, ein Sonnenstrahl, der uns die Welt erhellt.“ Zu erfahren, dass Jesus Christus für uns Licht ist und wir von ihm angenommen und geliebt sind, gibt uns Mut und Kraft. Im Evangelium hörten wir

ebenso, dass Jesus sagte: „Ihr seid das Licht der Welt“. Er traut uns zu, die Liebe, die wir selbst von Gott empfangen haben, weiterzugeben und so die Welt heller zu machen. Gottes Liebe scheint auf jeden von uns. Mit dieser Gewissheit können auch wir für andere Licht sein und das Leben unserer Mitmenschen mit unserer Liebe und Zuwendung erhellen.



Fotos: Foto De Monte



**Ein herzliches Danke den zwölf Tischmüttern**, die die Erstkommunionkinder außerhalb der Schule auf dieses Fest vorbereitet haben, und die den Kindern ihre Zeit schenken, um sie ein Stück auf dem Weg des Glaubens zu begleiten: Melanie Eckersdorfer, Sabrina Puntigam, Maria Frauwallner, Michaela Einfalt, Edith Schantl, Stefanie Rief, Simone Roßmann, Petra Rauch, Cornelia Scheicher, Sandra Konrad, Karin Scheicher, Marlene Schwarzl-Haarkamm.

**Ein weiteres Dankeschön** unserem Pfarrer Johannes Lang, den Lehrerinnen Anneliese Zweytick, Ingrid Konrad und Laura Böhmwaldner sowie Direktorin Veronika Weinhandl sowie den Lehrerinnen Elisa Frauwallner, Leitung des VS Chores und Christina Meindlhumer (Querflöte und Blockflöte), welche sich für die musikalische Gestaltung der Feier sehr engagierten. Danke auch den Chorschülerinnen und Chorschülern sowie Elias Scherr (an der Cajon), unserer Orga-

nistin Ida Puchleitner, unserem Mesner Josef Lackner, der Markt- und Musikkapelle und der Katholischen Frauenbewegung, die sich ehrenamtlich und finanziell für die Agape und für die Verköstigung der Musikkapelle, der Chorkinder, der Erstkommunionkinder und der Tischmütter wie jedes Jahr beteiligten sowie allen **Eltern der Erstkommunionkinder** für ihr hervorragendes Engagement, den vielen Ideen und Spenden.

*Religionslehrerin Silvia Anna Fischerauer*

## Firmung in Straden

### Komm, Heiliger Geist ...

Nicht besser hätte das heurige Datum für die Firmung passen können. Denn genau zu Pfingsten, am 27. Mai, fand die lang erwartete Feier statt. 30 Jugendliche hatten sich in drei Firmgruppen auf diesen Tag vorbereitet, seit November vergangenen Jahres gemeinsam viele Stunden verbracht und über Gott und die Welt geredet. Manchmal auch den einen oder anderen Blödsinn gemacht. Bei herrlichem Wetter durften sie nun im Mai von unserem Firmspender Pfarrer Johannes Lang das Sakrament der Firmung empfangen. Danach wurde in den Familien noch weitergefeiert. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen Personen, die zur Gestaltung und Durchführung dieser schönen Feier beigetragen haben. Insbesondere den Firmbegleitern, unserem Fotografen Lukas Ruckenstein sowie der Pfarrband für die musikalische Umrahmung.



Für unsere Neugefirnten bitten wir: *Herr, fülle unsere Firmlinge mit deinem lebendigen Geist. Einem Geist, der Kraft gibt und Mut, der sie beflügelt auf den Wegen*

*ihres Lebens. Und ich wünsche ihnen: unvergessliche Erinnerungen an diese Zeit sowie weiterhin Gottes Segen auf all ihren Wegen.*  
*Barbara Flucher*



## Durch die Taufe wurden in die Gemeinschaft der Gläubigen aufgenommen:

### Straden

Zoey Keimel, Neusetz  
Lukas Hütter, Diepersdorf  
Ramon Zinauer, Kronnersdorf  
Anja Hirschmann, Stainz

### Tieschen

Livia Mayrhofer, Graz

*Gott, halte deine schützende Hand über sie und ihre Eltern!*



## Die kirchliche Ehe haben geschlossen:

### Straden

Karin Haas und Michael Dressler, Stainz  
Carina Grach und Armin Lenz, Dirnbach  
Lisa Pichler und Markus Ranftl, Kronnersdorf  
Sabrina Hirschmann und Stefan Neuhold, Kronnersdorf

### Tieschen

Judith Broser und Peter Deutschmann, Bad Gams  
Katharina Foller und Christopher Sulzer, Mooskirchen  
Jennifer Reiter und Benjamin Sorgmann, Voitsberg  
Carina Krenn und Matthias Huemer, Graz  
Natalie Kröpfl und Michael Klug, Stallhofen  
Katharina Mayr und Simon Steidl, Graz-Raaba  
Andrea Halbwirth und Gerhard Lenz, Bad Schwanberg

*Wir wünschen Glück und Segen!*

## Zur Goldenen Hochzeit (50 Jahre):

### Straden

Agnes und Anton Pacherneq, Straden  
Margareta und Alois Schwarz, Grub II  
Johanna und Peter Lohmann, Sulzbach  
Christine und Josef Grain, Markt  
Antonia und Gottfried Trummer, Markt

## Zur Diamantenen Hochzeit (60 Jahre):

### Straden

Juliana und Alois Konrad, Hart

### Tieschen

Adolfine und Johann Gollmann, Patzen  
Marianne und Franz Tropper, Tieschen



## Wir wünschen den Jubilaren der Monate Juni und Juli viel Gesundheit und Gottes reichen Segen:

### Straden

#### 98 Jahre

Rosa Stiasny, Bad Radkersburg/Kronnersdorf

#### 93 Jahre

Elisabeth Hirschmann, Muggendorf

#### 92 Jahre

Paula Gretzl, Stainz  
Anna Hödl, Stainz  
Theresia Koller, Haselbach  
Angela Plaschg, Hof  
Maria Praßl, Dirnbach  
Karl Scherr, Wieden

#### 91 Jahre

Maria Dunst, Hart  
Marianne Amschl, Gnas/Kronnersdorf  
Friedrich Klampfer, Kronnersdorf  
Franz Leber, Waasen  
Josef Perner, Neusetz

#### 90 Jahre

Josefa Weinhandl, Dirnbach

#### 89 Jahre

Anna Platzer, Neusetz

#### 88 Jahre

Alois Gangl, Karla

#### 87 Jahre

Maria Frauwallner, Grub II

#### 86 Jahre

Rosa Koller, Radochen  
Elfriede Plaschg, Hof  
Leopold Waltenstorfer, Radochen

### Dietersdorf

#### 89 Jahre

Anna Wagnes, St. Peter a.O./Dietersdorf

### Tieschen

#### 93 Jahre:

Marianne Stubinger, Größing

#### 92 Jahre:

Hermine Neubauer, Tieschen

#### 91 Jahre:

Franz Kohlroser, Patzen  
Johanna Margarethe Müller, Jörgen  
Maria Wango, Laasen

#### 88 Jahre:

Elisabeth Gollenz-Maier, Laasen

#### 86 Jahre:

Franz Neubauer, Laasen  
Ida Seidl, Patzen



## In die ewige Heimat sind uns vorausgegangen:

### Straden

- Marianna Zangl, Stainz, 92 Jahre
- Alois Suppan, Straden, 74 Jahre
- Johann Maitz, Neusetz, 76 Jahre
- Rupert Neumeister, Waasen, 85 Jahre
- Josef Wango, Kronnersdorf, 70 Jahre
- Maria Schober, Grub II, 89 Jahre
- Eduard Scharfy, Kronnersdorf, 83 Jahre
- Franz Wolf, Stainz, 71 Jahre
- Anna Plaschg, Krusdorf, 91 Jahre
- Maximilian Gombocz, Radochen, 77 Jahre

### Tieschen

- Maria Hopfer, Pichla, 87 Jahre
- Adolfine Gollmann, Patzen, 85 Jahre

*Gott, schenke ihnen die Freude der Auferstehung!*

## 90 Jahre Josefa Weinhandl

Frau Josefa Weinhandl aus Dirnbach feierte dieser Tage ihren 90. Geburtstag. Frau Weinhandl heiratete vor 70 Jahren von Oberwölz zur Weinhandl-Mühle. Seit vielen Generationen (seit 1848 im Familienbesitz) betreibt die Familie Weinhandl die Mühle und Ölpressen. Mit ihrem Mann Alois, der 2014 verstarb, baute sie fleißig und erfolgreich an dieser Familiengeschichte mit. Heute freut sich die Jubilarin über vier Kinder, fünf Enkelkinder und zwei Urenkeln. Solange es ihre Gesundheit zuließ, besuchte sie



immer den Sonntagsgottesdienst in unserer Pfarrkirche. Die Pfarre Straden wünscht alles Gute, Gottes reichen Segen und noch viele Jahre im Kreise ihrer Lieben.

Karl Lenz

Herzlichen Dank für „Spenden für die Kirche“ anlässlich von persönlichen und familiären Festen als persönliches Opfer zur Danksagung oder an Stelle von Kranzspenden bei Begräbnissen:

### Straden

Taufe Zoey Keimel, Neusetz .....	40,-
Firmung/Konversion Sandra Konrad, Grub .....	110,-
Taufe Lukas Hütter, Diepersdorf .....	50,-
Trauung Carina Grach und Armin Lenz, Dirnbach ...	100,-
Begräbnis Rupert Neumeister, Waasen .....	100,-
Theresia Keimel, Krusdorf – 90. Geburtstag .....	100,-
Taufe Anja Hirschmann, Stainz .....	80,-
Begräbnis Franz Wolf, Stainz .....	304,90
Begräbnis Maximilian Gombocz, Radochen .....	62,20
Begräbnis Eduard Scharfy, Kronnersdorf .....	180,26
Begräbnis Maria Schober, Grub II .....	55,-

### für die Kapelle Rosenberg

Begräbnis Marianna Zangl, Stainz .....

### für die Kapelle Radochen

Begräbnis Anton Edelsbrunner, Radochen .....

### für die Kapelle Krusdorf

Begräbnis Anna Plaschg, Krusdorf .....

*Wir danken auch allen Spendern,  
die ungenannt bleiben möchten!*

Der Schutz von personenbezogenen Daten stellt ein besonderes Anliegen der Katholischen Kirche in Österreich dar. Aus diesem Grund dürfen wir seit Inkrafttreten der Datenschutzgrundverordnung Taufen, Hochzeiten sowie unsere Glückwünsche zum Geburtstag oder Hochzeitstag **nur mehr mit einer entsprechenden Einwilligung** im Pfarrblatt veröffentlichen.



## Wanderorgelkonzert

Florianikirche  
Sebastianikirche  
Pfarrkirche

**Sonntag, 24. September 2023**

**16:00 Uhr, in Straden**



**Orgel: Melissa Dermastia**

Domkapellmeisterin Graz, Lehrende für Orgel

Eintritt: Freiwillige Spende!

Auf Ihr Kommen freut sich das Katholische Bildungswerk der Pfarre Straden.



## Diamantene Hochzeit Juliana und Alois Konrad, Hart

Juliana und Alois Konrad feierten Anfang Juni ihre Diamantene Hochzeit. Nach dem Kennenlernen arbeiteten sie gemeinsam eine Zeitlang in Vorarlberg. Nach ihrer Rückkehr heirateten sie am 2. Juni 1963. Gemeinsam schenken sie fünf Kindern das Leben, drei Buben und zwei Mädchen. Heute freuen sie sich über zehn Enkel- und sechs Urenkelkinder. Alois hat 45 Jahre bei der Fa. STUAG als Baggerfahrer gearbeitet, Juliana nach der Kinderzeit bei der Fa. Peterquelle. Juliana nennt als ihr größtes Hobby die Gartenarbeit. Alois



geht gerne in den Wald zum Schwammerlsuchen und als begeisterter Zuseher auf den Sportplatz nach Wieden. Früher haben beide gerne getanzt, jetzt fahren sie gemeinsam bei Ausflügen des Seniorenbundes Straden mit. Wir wünschen noch viele gemeinsame Jahre im Kreise ihrer Familie. *Karl Lenz*

## Salvatorianerin aus Leidenschaft

*Ich vermisse nichts, ich bin einfach nur dankbar!*

Sr. Hedwig strahlt über das ganze Gesicht, wenn sie auf ihr Leben zurückblickt. Aufgewachsen ist Sr. Hedwig Rossmann mit sieben Geschwistern in Nägelsdorf in der Pfarre Straden. Ihre Mutter verstarb früh. Geprägt durch Vorbilder in der Verwandtschaft, reifte in ihr schon als Kind der Wunsch, Schwester zu werden.



1954, mit erst 14 Jahren, ist sie bei den Salvatorianerinnen eingetreten und legte 1958 zum ersten Mal die Gelübde der Armut, Keuschheit und Gehorsam ab. Aus diesem ersten JA zu Christus und dem Dienst an den Menschen sind, 65 Jahre geworden!

Sr. Hedwig machte die Ausbildung zur Krankenschwester und Physiotherapeutin. In ihrem Arbeitsbereich erlangten

die Kranken Linderung ihrer Schmerzen und oft auch wieder die volle Bewegung ihrer Glieder. Was das Besondere in ihrem Arbeitsbereich war: es gab immer Musik und eine fröhliche Therapeutin! Das allein bewirkte schon die halbe Genesung! Sr. Hedwig war auch für die Jüngsten da und deren Mütter in der Schwangerengymnastik und Betreu-

## Diamantene Hochzeit Franz und Marianne Tropper, Tieschen

Franz und Marianne Tropper gaben sich am 16. Juni 1963 das Ja-Wort. Franz Tropper, vulgo „Kernbeiß Franzl“, wurde am 1. Dezember 1937 in Kronnersdorf geboren. Sein Vater ist 1945 aus dem Krieg nicht mehr heimgekehrt, sodass seine Mutter allein mit den beiden Kindern den kleinen Hof weiterführen musste, bis sie nochmals geheiratet hat.

Marianne Tropper wurde am 15. Oktober 1936 in Tieschen als einzige Tochter der Bauern Andreas und Johanna Hadler, vulgo „Urba“, geboren. Dass Marianne einmal den Hof übernehmen wird, war also mehr oder weniger vorbestimmt.

Franz Tropper hat im Straßendienst gearbeitet und zog nach der Hochzeit nach Tieschen und wurde Bauer. Gemeinsam haben sie mit viel Fleiß, Ausdauer, Freude und Zusammenhalt aus dem Hof eine lebensfähige Landwirtschaft gemacht. Der Hof



grenzt unmittelbar an die Kirche und offensichtlich hat es der Herrgott immer gut mit den beiden gemeint.

Der Ehe entstammen vier Kinder Waltraud (1961), Marianne (1964), Monika (1968) und Franz (1973). Mittlerweile haben sie neun Enkelkinder und zwei Urenkel. Beide erfreuen sich nach wie vor einigermassen guter Gesundheit, sind froh, dass sie einander haben, sind gesellig, lachen gerne und Franz kann es trotz seines Alters noch immer nicht lassen, seinen Sohn mit dem Traktor beim Pflügen oder im Weingarten zu unterstützen. Die Familie wünscht weiterhin vor allem Gesundheit und viel Lebensfreude.

*Waltraud Repnik, Tochter*

ung nach der Geburt. Wenn man mit ihr unterwegs ist, merkt man ihre Beliebtheit, wie sie von den Leuten angesprochen wird: Können Sie sich erinnern, vor ... Jahren, da war ich bei Ihnen!

Aber nicht nur im Krankenhaus ist Sr. Hedwig kompetent, sondern auch in der Schwesterngemeinschaft. So ist sie nunmehr seit über 60 Jahren Sakristanin und macht ihre Tätigkeit nach wie vor mit Begeisterung und Freude. Sie sagt selber: „Der Dienst in der Kapelle ist für mich

keine Arbeit, sondern eine schöne Aufgabe. Ein schöner Blumenschmuck und das gemeinsame Musizieren mit den Mitschwestern bei den Eucharistiefiern liegen mir sehr am Herzen.“

Jesus ist meine Kraftquelle, ich bespreche alles mit ihm, mein Leben lege ich in seine Hände. Da entsteht für mich totale Freiheit. Mein Inneres ist erfüllt mit großer Dankbarkeit für meine Berufung durch Jesus Christus als Salvatorianerin! Ihm sei Lob, Preis und Dank!



# TERMINE STRADEN

## AUGUST

- Di 08.08. 19:00 Uhr Hl. Messe
- Sa 12.08. 11:00 Uhr Hl. Messe am Straßegg  
keine Vorabendmesse
- So 13.08. 9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr Hl. Messe  
**Monatswallfahrt**  
18:30 Uhr Lichterprozession  
19:00 Uhr Hl. Messe mitgestaltet vom Chor der Pfarre Straden
- Mo 14.08. 16:00 Uhr Festaufbau
- Di 15.08. **Mariä Aufnahme in den Himmel - PFARRFEST**  
10:00 Uhr Hochamt mitgestaltet vom Chor der Pfarre anschl. Fröh-schoppen im Pfarrhofgarten mit der Marktmusikkapelle Straden
- Mi 16.08. bis 31.08. keine Kanzleistunden!**
- Mi 16.08. 19:00 Uhr „G'sungen und g'lesen“ im Weingarten (Gangl, Hof 90)
- Sa 19.08. 19:00 Uhr Hl. Messe
- So 20.08. 9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr Wortgottesfeier
- Di 22.08. 19:00 Uhr Hl. Messe
- Fr 25.08. bis 27.08. **Ministrantenlager** in Dietersdorf
- Sa 26.08. 19:00 Uhr Hl. Messe
- So 27.08. 9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr Hl. Messe  
11:00 Uhr Wortgottesfeier in Dirnbach
- Di 29.08. 19:00 Uhr Hl. Messe
- Mi 30.08. 19:00 Uhr Hl. Messe in Sulzbach

## SEPTEMBER

- Sa 02.09. 19:00 Uhr Hl. Messe
- So 03.09. 9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr Hl. Messe  
11:30 Uhr Hl. Taufe  
17:00 Uhr Serenade in der Florianikirche
- Mo 04.09. bis 07.09. **Jugendlager** beim „Harter Teich“ in Großhart
- Di 05.09. 19:30 Uhr Redaktionssitzung in Straden
- Do 07.09. 18:00 Uhr Elternabend Kindergarten  
19:00 Uhr „So fröhlich mit 50“  
Community Nurses im Pfarrsaal
- Fr 08.09. 09:00 Uhr Liturgiekreis
- Sa 09.09. **Fußwallfahrt nach Maria Helfbrunn**  
7:00 Uhr Abmarsch in Straden  
10:00 Uhr Hl. Messe in Maria Helfbrunn  
Keine Vorabendmesse

- So 10.09. 9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr Ehejubiläumsgottesdienst  
mitgestaltet von einem Bläser-ensemble der Marktmusikkapelle
- Di 12.09. 19:00 Uhr Hl. Messe
- Mi 13.09. **Monatswallfahrt**  
18:30 Uhr Lichterprozession  
19:00 Uhr Hl. Messe
- Sa 16.09. 11:00 Uhr Hl. Taufe  
19:00 Uhr Hl. Messe
- So 17.09. **Krankensonntag**  
9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr Hl. Messe mit Krankensalbung  
mitgestaltet vom Chor der Pfarre
- Fr 22.09. 19:00 Uhr Hl. Messe und Treffen der KFB
- Sa 23.09. 19:00 Uhr Hl. Messe
- So 24.09. 9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr Wortgottesfeier  
16:00 Uhr Wanderorgelkonzert
- Di 26.09. 19:00 Uhr Hl. Messe
- Do 28.09. 19:30 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung
- Sa 30.09. 19:00 Uhr Hl. Messe

## OKTOBER

- So 01.10. 9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr Familiengottesdienst – Kinder können ihre Kuschtier mit-bringen! Anschließend Pfarrcafe mit dem Arbeitskreis Schöpfungs-verantwortung

STRADEN

### KIRCHENPUTZPLAN - jeweils Dienstag 14 Uhr

- 8. Aug. Karbach                      19. Sep. Krusdorf
- 22. Aug. Karla                        3. Okt. Markt
- 5. Sep. Kronnersdorf

### IMPRESSUM

Kommunikationsorgan der Pfarren Straden und Tieschen und der Seelsorgestelle Dietersdorf am Gnasbach

Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich: Arbeitskreis für Öffentlichkeitsarbeit des PGR Straden, des PGR Tieschen und des Kirchenrates der Seelsorgestelle Dietersdorf: Pfarrer Mag. Johannes Lang, Barbara Wonisch, Ulrike Lackner, Franz Treichler, Josef Trummer, Karl Lenz, Josef Lackner, Herwig Brucker, Monika Lackner, Marlene Eberhart-Pirkheim, Sabine Konrad, Rupert Tamisch

Erscheint sechsmal jährlich  
Auflage: 2300 Stück

Layout und Satz: FOX-Design, 8345 Straden  
Hersteller und Herstellungsort: Druckerei Niegelhell, 8430 Leitring

STRADEN



## TERMINE TIESCHEN

### AUGUST

- Do 10.08. 17:00 Uhr **Sprechstunde** mit Pfarrer Johannes Lang  
18:00 Uhr Rosenkranz  
18:30 Uhr **Dorfmesse in Pichla**
- Fr 11.08. 17:00 Uhr Rosenkranz
- So 13.08. 08:00 Uhr Rosenkranz  
08:30 Uhr Wortgottesfeier
- Di 15.08. 07:00 Uhr Radwallfahrt vom Marktplatz in Tieschen nach Helfbrunn  
08:00 Uhr Rosenkranz  
08:30 Uhr Hl. Messe mit Kräutersegnung
- Do 17.08. 18:00 Uhr Rosenkranz  
18:30 Uhr **Dorfmesse in Jörgen**
- Fr 18.08. 17:00 Uhr Rosenkranz
- So 20.08. 08:00 Uhr Rosenkranz  
08:30 Uhr Hl. Messe
- Do 24.08. 18:00 Uhr Rosenkranz  
18:30 Uhr **Dorfmesse in Patzen**
- Fr 25.08. 17:00 Uhr Rosenkranz
- Sa 26.08. KFB-Ausflug
- Fr 25.08. bis 27.08. **Ministrantenlager** in Dietersdorf
- So 27.08. 08:00 Uhr Rosenkranz  
08:30 Uhr Hl. Messe
- Do 31.08. 18:00 Uhr Rosenkranz  
18:30 Uhr **Dorfmesse in Laasen**

### SEPTEMBER

- Fr 01.09. 17:00 Uhr Rosenkranz
- So 03.09. 08:00 Uhr Rosenkranz  
08:30 Uhr Hl. Messe
- Di 05.09. 19:30 Uhr Pfarrblattredaktionssitzung in Straden

- Do 07.09. 18:00 Uhr Rosenkranzgebet  
18:30 Uhr **Dorfmesse am Aunberg beim TAU-Tisch**
- Fr 08.09. 17:00 Uhr Rosenkranz
- So 10.09. **Kreuzerhöhung**  
10:00 Uhr **Hl. Messe bei der Messkapelle in Pichla** - Hl. Messe in der Pfarrkirche entfällt!
- Do 14.09. 10:15 Uhr Wortgottesfeier Volksschule Tieschen  
17:00 Uhr **Sprechstunde** mit Pfarrer Johannes Lang  
18:00 Uhr Rosenkranz  
18.30 Uhr Hl. Messe
- Fr 15.09. 17:00 Uhr Rosenkranz
- So 17.09. **Krankensonntag**  
08:00 Uhr Rosenkranz  
08:30 Uhr Hl. Messe mit Krankensalbung
- Do 21.09. 18:00 Uhr Rosenkranzgebet  
18:30 Uhr Hl. Messe  
19:00 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrsaal
- Fr 22.09. 17:00 Uhr Rosenkranz
- So 24.09. 08:00 Uhr Rosenkranz  
08:30 Uhr Hl. Messe
- Do 28.09. 18:00 Uhr Rosenkranz  
18:30 Uhr Hl. Messe
- Fr 29.09. 17:00 Uhr Rosenkranz

### OKTOBER

- So 01.10. 08:00 Uhr Rosenkranz  
08:30 Uhr **Erntedanksonntag** - Hl. Messe mit Segnung der Erntekrone

TIESCHEN

TIESCHEN

## Krankengottesdienst am Sonntag, 17. September 2023

um 8.30 Uhr in Tieschen – mitgestaltet vom Kirchenchor Tieschen

um 10.00 Uhr in Straden – mitgestaltet vom Chor der Pfarre Straden

Das Sakrament der Krankensalbung möchte älteren, wie auch jüngeren Menschen, die durch ein körperliches Gebrechen oder seelisches Leiden eingeschränkt sind, Kraft, Trost und Heilung schenken und zum Leben bestärken. HEUTE wird die Krankensalbung nicht mehr als "letzte Ölung" verstanden, sondern als Sakrament, das in krankhaften, leidvollen Situationen mitten im Leben eine heilsame Begegnung mit Jesus Christus ermöglicht. Daher laden wir zur Teilnahme

am Pfarrgottesdienst ein, bei der die Gemeinschaft und der Zusammenhalt in der Pfarre besonders mit leidtragenden Menschen spürbar werden soll. Im Rahmen der Messe wird auch allen, die möchten, die Krankensalbung gespendet. Falls Sie an diesem Gottesdienst teilnehmen wollen, aber keine Fahrmöglichkeit haben, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt oder an einen Pfarrgemeinderat.

Pfarrer Johannes Lang





## TERMINE DIETERSDORF

### AUGUST

Do	10.08.	18:00 Uhr	Hl. Messe (Buchmesse)
So	13.08.	08:30 Uhr	Hl. Messe
So	20.08.	10:00 Uhr	Hl. Messe
Mi	23.08.	19:00 Uhr	Hl. Messe
Fr	25.08. bis 27.08.		<b>Ministrantenlager</b> in Dietersdorf

### SEPTEMBER

Sa	02.09.	08:30 Uhr	<b>Sprechstunde</b> mit Pfarrer Johannes Lang ( <i>bis 10:00 Uhr</i> )
So	03.09.	08:30 Uhr	Wortgottesfeier
Di	05.09.	19:30 Uhr	Pfarrblattredaktionssitzung in Straden
Do	07.09.	19:30 Uhr	Kirchenratssitzung
So	10.09.	08:30 Uhr	Hl. Messe
So	24.09.	10:00 Uhr	<b>Erntedankgottesdienst</b> mit Segnung der Erntekrone mit Familiengottesdienstkreis und KIGA – anschließend Fröh-schoppen der Dorfmusikkapelle
Mi	27.09.	19:00 Uhr	Hl. Messe

### OKTOBER

So	01.10.	08:30 Uhr	Wortgottesfeier
Sa	07.10.	08:30 Uhr	<b>Sprechstunde</b> mit Pfarrer Johannes Lang ( <i>bis 10:00 Uhr</i> )

DIETERSDORF

**Das nächste Pfarrblatt erscheint am 3. Oktober 2023**

Pfarrblatt-Redaktionssitzung ist am 5. September 2023

## Pfarrfest Straden

Dienstag, 15. August 2023

Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel

10 Uhr Festliches Hochamt mit Kräutersegnung in der Pfarrkirche Straden, mitgestaltet vom Chor der Pfarre. Anschließend an die Hl. Messe lädt der Pfarrgemeinderat zum Gartenfest am Pfarrhofgelände ein.

Für gute Stimmung sorgt in bewährter Weise die **Marktmusikkapelle Straden**.

Der Reinerlös wird für die „**Gedenkstätte Sternenkinder**“ am Friedhof sowie für den Haushalt der Kirche verwendet.

*Wir würden uns freuen,*

*Sie beim Pfarrfest begrüßen zu können.*



Herzlichen Dank sagen wir, wenn Sie uns mit **Mehlspeisspenden** unterstützen – bitte bis spätestens Montag, den 14. August (16 Uhr) in den Pfarrhof bringen.

*(Aus hygienischen Gründen wird gebeten, keine Mehlspeisen, welche rohe Eier oder Obst enthalten, zu bringen.)*

Dankbar sind wir auch über jede helfende Hand beim **Festaufbau** am 14. August um 16 Uhr.

## Ehejubiläumsgottesdienst in Straden

Sonntag, 10. September 2023 um 10.00 Uhr

Zu dieser Feier sind besonders alle Ehepaare aus Straden und Dietersdorf eingeladen, die heuer ein rundes oder halbrundes Ehejubiläum feiern, beginnend bei 25 Jahren aufwärts. Während der Festmesse besteht die Möglichkeit, dass etwaige neue Eheringe, die Sie mitgebracht haben, gesegnet werden. Weiters bekommen Sie im Rahmen der Erinnerung an das Eheversprechen den Ehesegen für ihr weiteres gemeinsames Leben. Nach dem Gottesdienst sind Sie als Jubelpaar sehr herzlich eingeladen,

in den Pfarrsaal zu einer kleinen Stärkung bei Kuchen und Getränken zu kommen.

Wenn Sie sich als Jubelpaar entschließen, an diesem Fest teilzunehmen, darf ich Sie aus organisatorischen Gründen höflichst bitten, in der Pfarrkanzlei (per Mail: [straden@graz-seckau.at](mailto:straden@graz-seckau.at) oder Telefon: 03473 8208) spätestens eine Woche vorher Ihre Teilnahme bekannt zu geben.

Pfarrer Johannes Lang





# Kirchenrechnung 2022 der Pfarre Straden

<b>Pfarre</b>		
Opfergeld .....	20.477,92	
Opfergeld Begräbnis .....	10.074,18	
Opferstock Pfarrkirche .....	563,61	
Opferlichter .....	7.038,98	
Spenden .....	12.224,27	
Spenden Pfarrblatt .....	10.676,03	
Pfarrliche Sammlungen .....	3.798,20	
Stolargebühren .....	1.230,00	
Messstipendien .....	4.293,00	
Organistenanteil-Messen .....	5.860,00	
Zeitschriften .....	3.549,31	
Zuschüsse Diözese .....	944,80	
Miet- und Pächterlöse .....	13.303,30	
Erträge und Ersätze .....	4.214,82	
Verwaltungstangente		
Friedhof .....	1.643,00	
Veranstaltungen (Pfarrfest, ...) ..	15.615,64	
Finanzergebnis .....	1.708,92	
<b>Einnahmen .....</b>	<b>117.215,98</b>	
Spenden .....	100,00	
Messen, Priesteranteile .....	4.093,00	
Druckkosten (Pfarrblatt, ...) ..	14.899,60	
Personalaufwand Mesner .....	21.282,98	
Personalaufwand		
Pflege Außenanlagen .....	6.186,38	
Abschreibungen .....	4.596,02	
Geringw. Wirtschaftsgüter .....	1.139,53	
Anschaffungen .....	1.044,00	
Instandhaltungen, Wartungen ...	9.453,75	
Betriebskosten (Heizung,		
Strom, Wasser, Kanal, ...) .....	13.788,36	
Kopien .....	1.573,15	
Kirchenaufwand (Kerzen,		
Messwein, Behelfe, ...) .....	4.732,10	
Öffentlichkeitsarbeit (Zeitschriften,		
Bewirtungen, ...) .....	11.122,21	
Büro-, Verwaltungsaufwand .....	6.290,48	
Aufwandsentschädigungen		
(Kirchenmusik) .....	12.770,00	
Sonstige Aufwendungen .....	4.274,65	
<b>Ausgaben .....</b>	<b>117.346,21</b>	
<b>Jahresergebnis .....</b>	<b>- 130,23</b>	
<b>Pfarrpfründe</b>		
Mieteinnahmen .....	4.525,08	
Ersätze Betriebskosten .....	11.975,78	
<b>Einnahmen .....</b>	<b>16.500,86</b>	
Betriebskosten .....	13.369,35	
Sonstige Aufwendungen .....	202,50	
Zuweisung IH-Rücklage .....	2.929,01	
<b>Ausgaben .....</b>	<b>16.500,86</b>	
<b>Dietersdorf</b>		
Opfergeld .....	3.269,79	
Begräbnisopfergeld .....	1.418,62	
Spenden .....	1.453,77	
Opferlichter .....	612,13	
Messen – Organistenanteile .....	1.001,00	
Messstipendien und Stolare .....	1.151,00	
Erlös Frühschoppen .....	1.577,00	
Finanzergebnis .....	1,93	
<b>Einnahmen .....</b>	<b>10.485,24</b>	
Spenden .....	100,00	
Zuschuss Kirchenrenovierung ..	25.000,00	
Geringw. Wirtschaftsgüter .....	402,00	
Betriebskosten .....	186,88	
Kirchenaufwand .....	436,32	
Instandhaltungen .....	296,89	
Messen, Stolare, Priesteranteile ...	875,00	
Öffentlichkeitsarbeit		
(Ehrungen, Geschenke) .....	1.516,75	
Verwaltung .....	12,40	
Aufwandsentschädigung		
(Organistin) .....	800,00	
Sonstige Aufwendungen .....	701,78	
<b>Ausgaben .....</b>	<b>30.328,02</b>	
<b>Jahresergebnis .....</b>	<b>- 19.842,78</b>	
<b>Friedhof</b>		
Grabablösen .....	22.548,00	
Friedhofbenützungsgeb. ....	16.098,00	
Verwaltungsgebühren .....	2.100,00	
Totengräbergebühren .....	975,00	
Gebühren für Aufbahrung .....	1.640,00	
Rückvergütung Personalkosten ...	6.636,38	
<b>Einnahmen .....</b>	<b>49.997,38</b>	
Personalaufwand .....	35.079,98	
Abschreibungen .....	326,79	
Anschaffungen .....	143,83	
Instandhaltungen .....	422,73	
Betriebskosten .....	2.402,08	
Verwaltungsaufwand .....	600,00	
Aufwandsentschädigungen .....	820,00	
Weiterverrechnete Kosten .....	4.440,98	
Verbrauchsmaterial .....	358,17	
Verwaltungsanteil .....	1.643,00	
Finanzergebnis .....	335,60	
<b>Ausgaben .....</b>	<b>46.573,16</b>	
<b>Jahresergebnis .....</b>	<b>3.424,22</b>	
<b>Filialkirche St. Sebastian</b>		
Pacht .....	891,04	
Rückersätze Strom .....	1.146,40	
<b>Einnahmen .....</b>	<b>2.037,44</b>	
Strom .....	830,22	
Grundsteuer .....	74,00	
Versicherung .....	275,39	
<b>Ausgaben .....</b>	<b>1.179,61</b>	
<b>Jahresergebnis .....</b>	<b>857,83</b>	
<b>Filialkirche St. Florian</b>		
Opferkerzen .....	2.078,54	
Spenden .....	1.181,30	
Opfergeld .....	318,42	
<b>Einnahmen .....</b>	<b>3.578,26</b>	
Stromkosten .....	180,63	
Versicherung .....	535,18	
Opferkerzen .....	687,60	
<b>Ausgaben .....</b>	<b>1.403,41</b>	
<b>Jahresergebnis .....</b>	<b>2.174,85</b>	
<b>Pfarrkindergarten und Krippe</b>		
Elternbeiträge KIGA .....	111.622,11	
Elternbeiträge Krippe .....	16.899,95	
Elternbeiträge Saison .....	4.369,31	
Personalsubvention		
Land Steiermark .....	133.706,17	
Land Stmk. Covid-Ersatz .....	1.375,99	
Zuschuss Gem. Straden .....	228.518,93	
Beiträge zum Arbeitsmaterial ...	6.764,60	
Beiträge Mittagessen .....	14.727,00	
Auflösung IH-Rücklage .....	3.956,80	
<b>Einnahmen .....</b>	<b>521.940,86</b>	
Personalaufwand .....	442.395,70	
Verpflegungskosten .....	6.912,28	
Spielmaterial .....	4.596,60	
Materialbeitrag .....	3.064,76	
Abschreibungen .....	787,34	
Geringwertige Wirtschaftsgüter ...	999,06	
Investitionszuschuss .....	3.056,28	



Betriebskosten .....	14.493,70
Instandhaltungen und Wartungen .....	10.609,77
Büro- und Verwaltungsaufwand .....	23.647,96
Übrige Aufwendungen .....	803,59
Veranstaltungen .....	518,00
Zuweisung Instandhaltungsrücklage .....	8.500,00
Finanzergebnis .....	1.555,82
<b>Ausgaben .....</b>	<b>521.940,86</b>

Wir möchten uns sehr herzlich bedanken für das zur Verfügung gestellte Opfergeld sowie für alle anderen Spenden im vergangenen Jahr. Damit haben Sie maßgebend mitgeholfen, die mit den kirchlichen und seelsorglichen Bemühungen verbundenen Kosten in unserer Pfarre abzudecken.

Wir bitten auch weiterhin um Spenden anlässlich von persönlichen und familiären Festen, Feiern und Anlässen, wie Begräbnisse, Geburtstage, Jubiläen und andere Ereignisse. Die "Spenden für die Kirche" werden weiterhin auf Wunsch im Pfarrblatt veröffentlicht.

**Für den Wirtschaftsrat**  
Pfarrer Johannes Lang  
und Franz Hatzel

Die Kirchenrechnung wurde durch die Rechnungsprüfer geprüft, vom Wirtschaftsrat genehmigt und liegt zur Einsichtnahme in der Pfarrkanzlei auf.

# Ehrungen in den Pfarren

Beim Kirchweihfest in Straden, beim Pfarrfest in Tieschen und beim Kirchenfest in Dietersdorf wurden dieses Jahr die Verantwortlichen für Kapellen und Bildstöcke und weitere verdienstvolle Ehrenamtliche geehrt. Mit einer Bischöflichen Urkunde bedankten sich Pfarrer

Johannes Lang und die PGR-Vorsitzenden Karl Lenz, Olga Buchmann und Barbara Wonisch bei jenen Personen, die seit mehr als 20 Jahren die Kapellen und Bildstöcke in den Ortschaften pflegen oder sonstige Dienste verrichten.

Karl Lenz



Foto: Max Moder

» Beim Festgottesdienst anlässlich des Pfarrfestes in **Tieschen** wurde an Siegfried Friedrich aus Jörgen für 40-jährige und Franz Neubauer aus Laasen für 55-jährige Betreuung und Pflege der Dorfkapelle Dank und Anerkennung ausgesprochen.



Foto: Wonisch

» In **Dietersdorf**: Geehrt wurden anlässlich des Kirchenfestes die Mesner Franz Trummer (für über 30 Jahre) und Emmerich Schröttner (für über 25 Jahre) und Frau Heidi Glauning-Holler als Kapellenverantwortliche der Friedenskapelle (10 Jahre).



» Geehrt wurden in **Straden**: Rosa Koller, Maria und Josef Neumeister, Karl Lenz, Ingeborg Hammer, Eduard Plasch, Rita Neumeister, Maria Gether, Maria Eberhart, Rosa und Herbert Auer, Maria und August Graßl, Margareta und Rudolf Klampfer und Pauline Sammer.



# Kirchenrechnung 2022 der Pfarre Tieschen

	Friedhof Tieschen	Pfarre Tieschen
Spenden, Opfer, Sammlungen .....	-	18.952,80
Erträge Messstipendien, Stolare, Priesteranteil .....	-	5.305,00
Pfarrblatt und Zeitschriften .....	-	650,00
Erträge Gräber und Beisetzung .....	11.681,00	-
Erhaltene Zuschüsse Diözese .....	-	700,00
Miet- und Pachterträge .....	-	46.790,68
Ersätze Betriebskosten .....	-	3.325,00
Erträge aus dem Anlagenverkauf .....	-	20,00
Übrige Erträge .....	-	1.156,31
<b>Summe Erträge</b> .....	<b>11.681,00</b>	<b>76.899,79</b>
Gegebene Spenden und Subventionen .....	-	-540,00
Aufw. Messstipendien, Stolare, Priesteranteil .....	-	-1.905,00
Materialaufwand und bezogene Leistungen .....	-	-6.024,71
Löhne und Gehälter .....	-	-6.706,93
Gesetzliche Abgaben .....	-	-1.245,08
Abfertigung und Mitarbeitervorsorgekasse .....	-	-95,94
Weiterverrechnete Personalkosten .....	-1.480,32	-
Abschreibungen .....	-	-533,25
Geringwertige Wirtschaftsgüter .....	-35,96	-673,06
Sakrale Anschaffungen .....	-	-274,89
Instandhaltungen .....	-2.125,22	-8.562,19
Betriebskosten .....	-2.656,83	-14.140,67
Miet- und Pacht aufwand .....	-	-3.162,92
Behelfe .....	-	-1.601,72
Öffentlichkeitsarbeit .....	-	-4.245,33
Büro- und Verwaltungsaufwand .....	-	-3.570,02
Aufwandsentschädigungen und Honorare .....	-280,00	-3.030,00
Sonstige Aufwendungen .....	-192,50	-2.014,18
<b>Summe Aufwendungen</b> .....	<b>-6.770,83</b>	<b>-58.325,89</b>
<b>Zwischensumme</b> .....	<b>4.910,17</b>	<b>18.573,90</b>
Ergebnis Veranstaltungen .....	-	3.419,95
Ergebnis Verrechnungen .....	-540,20	540,20
Finanzergebnis .....	1.046,86	589,83
<b>Jahresüberschuss</b> .....	<b>5.416,83</b>	<b>23.123,88</b>
Veränderung sonstige Rücklagen .....	-5.000,00	-
<b>Ergebnis vor IH Rücklagen</b> .....	<b>416,83</b>	<b>23.123,88</b>
Veränderung Instandhaltungs-Rücklagen .....	-	-23.595,57
<b>Bilanzgewinn/Bilanzverlust</b> .....	<b>416,83</b>	<b>-471,69</b>

Wir bedanken uns für Ihre zahlreichen Spenden für unsere Pfarrkirche. Aufgrund der sehr guten Buchungslage bei „Himmlisch Urlauben“ weist die Bilanz nach Zuweisung einer Instandhaltungsrücklage in Höhe von 23.595,57 Euro ein kleines Minus in Höhe von 471,69 Euro auf. Auch bei der Friedhofsverwaltung konnte aufgrund vieler ehrenamtlicher Arbeit bei der Mülltrennung ein Betrag von 5.000,- Euro den Rücklagen zugeführt werden. Wir bitten auch weiterhin um Spenden anlässlich von persönlichen und familiären Festen, Feiern und Anlässen, wie Begräbnisse, Geburtstage, Jubiläen und andere Ereignisse. Die „Spenden für die Kirche“ werden auf Wunsch im Pfarrblatt veröffentlicht.

#### Für den Wirtschaftsrat

Pfarrer Johannes Lang  
und Franz Treichler

Die Kirchenrechnung wurde durch die Rechnungsprüfer geprüft, vom Wirtschaftsrat genehmigt und liegt zur Einsichtnahme in der Pfarrkanzlei auf.

#### Mitteilung der Friedhofsverwaltung

Bitte um eine gewissenhafte Mülltrennung. Je mehr Müll getrennt wird, umso geringer sind die Entsorgungskosten für den Restmüll. Deshalb bitten wir alle Friedhofsbenützer, den anfallenden Müll entsprechend der Infotafeln an den Eingangstüren zum Friedhof zu trennen. Vielen Dank für Ihr bereitwilliges Mittun!

Für die Friedhofsverwaltung:  
Franz Treichler

## Besuchsdienst

Für Menschen in Straden, Dietersdorf und Tieschen, die vielfach allein sind und das Haus nicht mehr verlassen können. Vereinzelt wurde dieses kostenlose und ehrenamtliche Angebot der Pfarren schon in Anspruch genommen.

Freiwillige schenken ihre Zeit zum Beispiel zum: Zuhören und Gespräche führen, Karten spielen, Spazieren gehen, Vorlesen, Gemeinsam kreativ sein, Singen und Beten, ...

Folgende Personen stehen für den Besuchsdienst dankenswerterweise zur Verfügung: Für die Pfarre Straden, ein-

schließlich Altargemeinschaft Dietersdorf: Johanna Platzer, Anton Dunst, Anni Leitl, Zäcilia Neuhold, Brigitte Scheucher. Für die Pfarre Tieschen: Annemarie Fastl, Zäcilia Neuhold.

Bitte einfach anrufen im Pfarramt Straden (03473 8208), bzw. für Tieschen bei Franz Treichler (0676 87426524).

## Ministrantenausflug

Vielen Dank für den tollen Tag



Am 24. Juni starteten wir am Vormittag mit 26 Ministranten aus Straden und Dietersdorf und vier Begleitpersonen nach Riegersburg. Als erstes machten wir Halt beim Zotter, da konnten wir uns mit Schokolade satt essen. Danach spazierten wir in den Essbaren Tiergarten und tobten uns

aus. Weiter ging es auf die Riegersburg, wo wir die Greifvogelschau bewundern durften. Einige Ministranten trauten sich sogar ein Foto mit einem Greifvogel zu machen. Als Abschluss spazierten wir zur Pizaburg, da gab es für uns alle leckere Pizzas.

Bianca Weber



## Minis und Sänger unterwegs

Jugend auf gemeinsamer Fahrt



Im Laufe des Kirchenjahres assistieren unsere Ministranten im Gottesdienst den Priestern, die Sänger des Jugendchores ANGELS sorgen für die musikalische Umrahmung der Gottesdienste. Als Dankeschön für ihren Einsatz in der Liturgie und die Wertschätzung ihres ehrenamtlichen Dienstes organisierte Frau Annemarie Fastl für die Minis und Sängerinnen einen Ausflug nach Krumpendorf am Wörthersee. Der Besuch

des Minimundus und des Reptilienzoos in Klagenfurt sowie Spiel und Spaß machten die Fahrt zum Erlebnis. In der Christkönig-Kirche in Krumpendorf durften die ANGELS die Hl. Messe mit Prälat Kan. Mag. Matthias Hribernik musikalisch gestalten. Ein besonderer Dank gilt der Pfarre Tieschen und der Kath. Frauenbewegung Tieschen für die finanzielle Unterstützung.

Chorleiterin Sandra Schlegel  
Organisation Annemarie Fastl



# g'sungen & g'lesen

im Weingarten

KATHOLISCHE  
KIRCHE STEIERMARK



gemeinsames  
Singen und  
Musizieren



heitere  
Bibeltexte

Gespräche und  
internationaler  
Austausch mit  
**ADRIANO  
DA COSTA**



Theologiestudent aus East Timor

**MITTWOCH | 16. AUGUST 2023 | 19 UHR**

Safterei GANGL, Hof 90, 8345 Hof bei Straden

Für  
Getränke  
ist  
gesorgt

Jause  
bitte  
selber  
mitbringen

bei  
Schlechtwetter  
in der  
Florianikirche  
Straden

Informationen:  
Maria Pieberl-Hatz  
0664/26 58 190



# Dr. Georg Cedermann (1714-1783)

## 1759-1783 Dechant und Pfarrer von Straden

„... damit sein gesegnetes Andenken nicht gar verschwindet“

Georg Cedermann stammte aus Kappel an der Drau im Kärntner Rosental (Diözese Görz), wo er um 1714 geboren wurde. Über seine Kindheit und Jugend ist nichts bekannt. Mit Hilfe eines Stipendiums konnte er an der Universität Graz sein Theologiestudium abschließen. Ursprünglich Benefiziat von Seggau, bekleidete er von 1747 bis 1759 das Amt des Pfarrers der damals vereinigten Pfarren Klöch und Halbenrain. 1759 wurde er zum Pfarrer und Dechant von Straden ernannt. Er trug auch den päpstlichen Ehrentitel eines

apostolischen Protonotarius. Georg Cedermann verdanken wir nicht nur die Vollendung des baulichen Ensembles von Straden, sondern auch die Stradener Zeder als Naturdenkmal vor dem alten Eingang in den Pfarrhof. Eine Zeder findet sich auch in seinem redenden Wappen. Er ließ den Pfarrhof in seine heutige Form bringen und vermerkte dazu: „Wer es weiß, was es heißt auf einem Berg Bauten aufführen, der weiß dieselben gehörig zu schätzen.“

Alle vier Kirchen wurden unter Cedermann aufgrund günstiger zeitlicher Umstände neu ausgestattet bzw. die vorhandenen Altäre neu gefasst. Die Aufträge ergingen

an bekannte Künstler seiner Zeit wie Königer, Raunacher, Metzinger und Straub. Dazu kamen Kanzel, Taufstein, Kreuzweg, Orgeln und Glocken – vieles von ihm selbst finanziert. Cedermann verschied am 16. August 1783 im Alter von 68 Jahren und wurde in der Pfarrkirche zu Straden bestattet - sehr wahrscheinlich in der Gruft auf der Evangelienseite des Hochaltares, in der auch der 1714 im Ruf der Heiligkeit in Straden verstorbene Pater Johann Anton de Lucca beigesetzt wurde.

Diesen beiden Persönlichkeiten des Barock war 2014 die Ausstellung in der Galerie in der Kirchenmauer gewidmet. Am Ende des Lebens blieben von Pater Johann Anton de Lucca Porträt, Gruft und Grabmal erhalten, Georg Cedermann geriet in Vergessenheit. Im Zuge der Vorbereitungsarbeiten für die Ausstellung stieß ich im Pfarrarchiv Straden auf ein stark renovierungsbedürftiges Porträt im Barockrahmen und hatte gleich die Hoffnung, dass es sich um Georg Cedermann handeln könnte. Soweit erkennbar war es ein Original, Bekleidung und Stilistik entsprachen der Zeit, die von Mag.a Alexandra Pühr bestens herausgearbeitet wurden. Die Initialen GC auf



dem Siegelring und am Rahmen schufen endlich Klarheit.

Zum 240. Todestag von Georg Cedermann kehrt das Bild nun an seine ursprüngliche Stelle im Pfarrhof von Straden zurück. Das Porträt gibt nicht nur jenem Pfarr- und Bauherren ein Gesicht, von dem Kelch und Ornat noch heute zu besonderen Anlässen Verwendung finden und dessen Name in der Stradener Zeder fortlebt. Es erfüllt - wenn auch mit Verspätung - das Anliegen von Daniel Philipp



Wasser, eines Nachfolgers als Dechant und Pfarrer, der bereits um 1840 ersucht hat, in Straden „sein gesegnetes Andenken nicht gar verschwinden zu lassen.“

*Christa Schillinger*

### Serenade

am Sonntag, 3. September 2023  
um 17 Uhr in der Florianikirche Straden



Acht Musiker des Bläserensembles „okt'arte“ verwöhnen Sie mit klassischer Bläsermusik